

Liebe Schachfamilie,

willkommen in einem Neuen Jahr.

Das Jahr 2022 hat geendet mit guten Ergebnissen im Jugend- und Erwachsenenbereich. Bei der Jugend-DVM haben die Barnimer SF in der U20 einen tollen 6. Platz erreicht. Die U12 landete auf einen guten 20. Platz und die U10 auf dem 33. Platz. Die U10 vom USV Potsdam belegte den 31. Platz.

Beim Turnier von Zugzwang Berlin siegte CM Jann-Christian Tiarks vor FM Johannes Tschernatsch (beide Empor Potsdam) und beim Turnier in Bremen wurde Dave Möwisch 27., Oliver Röhr 40. - beide in der A-Gruppe - sowie Susanne Röhr 13. Und Renè Kellner 38. - in der B-Gruppe – (alle von PSV-Mitte e.V.)

Das neue Jahr begann mit der Vorrunde der DSAM in Potsdam mit einer Rekordbeteiligung von 596 Teilnehmern. Davon waren mindestens 1/5 aus Brandenburg. Super!

Sandra Schmidt und Gregor Johann (beide aus Wittstock) haben seit letztem Sommer hier die Organisation übernommen und Potsdam als Austragungsort beibehalten. Nach meiner Begrüßung durfte ich beiden für Ihr Engagement im Bereich Schach für Brandenburg die Ehrennadel in Bronze überreichen. Es sind viele gute Platzierungen durch die Brandenburger erreicht worden und für das Finale haben sich qualifiziert:

Gruppe A: 3. Platz CM Jann-Christian Tiarks (Empor Potsdam), 6. Platz Mirco Eichstaedt (PSV-Mitte)

Gruppe C: 5. Platz Jacob Bielick (Rochade Potsdam-West)

Gruppe D: 6. Platz Susanne Röhr (PSV-Mitte)

Gruppe E: 2. Platz Reiko Pankow (Ludwigsfelder SC).

Weiterhin erreichte der PSV-Mitte in der Vereinswertung den 2. Platz.

Es folgen demnächst Pokalspiele, Landesmeisterschaften und verschiedene Jugendturniere. Im Sommer sind bereits die großen Turniere in Potsdam (Potsdamer Sommeropen über Himmelfahrt) und in Wittstock (Run am Turm über Pfingsten) ausgeschrieben. Unsere Referenten und das Präsidium sind voller Energie dabei, die anfallenden Aufgaben um- und durchzusetzen.

Allerdings müssen wir feststellen, dass unsere Mitgliederzahl sinkt. Hier ist jeder eingeladen, diese Tendenz aufzuhalten. Brandenburg soll doch ein gefürchteter Gegner bleiben.

Ich freue mich auf ein interessantes, spannendes Jahr mit Euch und neue vielfältige Herausforderungen.

Michael Fuhr

Präsident des LSBB e.V.